



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

Bedroht

Am Freitag, gegen 16.00 Uhr, wurde ein 19-jähriger aus dem Saalekreis durch einen 18-jährigen Hallenser am Markt verbal bedroht. Das Motiv ist noch Gegenstand der andauernden Ermittlungen. Gegen den Hallenser ist ein Strafverfahren eingeleitet worden.

Geschlagen

Freitagnachmittag, gegen 14.45 Uhr, ist ein 56-jähriger aus Sangerhausen auf dem Marktplatz während des Flaschensammelns von vier unbekanntem Männern zunächst angesprochen worden. Einer aus der Gruppe schlug dem Mann dann unvermittelt mehrfach mit der Faust ins Gesicht. Eine medizinische Versorgung wurde nicht erforderlich. Im Anschluss an die Tat flüchteten die vier Unbekannten. Beschrieben wird der handelnde Täter folgendermaßen: männlich, südländischer Phänotyp, etwa 1,70 m groß, bekleidet mit einem schwarzem T-Shirt mit auffällig weißer Schrift auf dem Rücken. Die Kripo ermittelt bereits.

Ertappt

Polizisten kontrollierten am Samstag, 02.15 Uhr, im Ortsteil Silberhöhe einen 33-jährigen Radler. Wie sich dabei herausstellte, stand das Fahrrad zur Fahndung und wurde daraufhin beschlagnahmt. Gegen den Radler wird nun ermittelt.

Ein 32-jähriger aus Thüringen beschädigte Freitagabend in der Dieselstraße auf einem Parkplatz den Rollladen einer Verkaufsstelle und riss ein Schloss zu einem Stromkasten aus der Verankerung.

Der Tatverdächtige hat -Zeugenaussagen zufolge- am Samstag, gegen 00.40 Uhr, zwei PKW sowie ein Verkehrszeichen im Bereich der Joseph-Haydn-Straße beschädigt. Gegen den Mann wird nun in mehreren Fällen wegen Sachbeschädigung ermittelt.

Berauscht unterwegs

In der Rosenfelder Straße wurde am Samstagvormittag ein 21-jähriger Autofahrer angehalten und kontrolliert. Der aus dem Landkreis Mansfeld-Südharz stammende Mann stand unter Drogeneinfluss. Es wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

Stark alkoholisiert fuhr eine 22-jährige Autofahrerin -Zeugenaussagen zufolge- am Samstagfrüh durch den Süden der Stadt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. In den beiden Fällen ist die Entnahme einer Blutprobe angeordnet und in einer Klinik durchgeführt worden.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Verletzt nach Verkehrsunfall

Am Freitag, gegen 16.40 Uhr, ereignete sich auf der Kreisstraße 2315 in Seeburg ein Verkehrsunfall. Ein 81-jähriger PKW-Fahrer kam aus Seeburg und war in Richtung Neehausen unterwegs. In einer scharfen Rechtskurve geriet der Fahrer in den Straßengraben. Dabei überschlug sich das Fahrzeug und blieb auf dem Dach liegen. Wie der Unfall zustande kam, ist Gegenstand der andauernden Unfallursachenermittlung. Durch den Unfall ist der Mann schwerverletzt in eine Klinik gebracht worden. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden, der abschließend noch nicht beziffert werden kann.

In Hettstedt kam es Freitag, gegen 18.10 Uhr, zu einem Verkehrsunfall. Ersten Erkenntnissen zufolge fuhr eine 82-jährige Autofahrerin am Doktorsteg gegen einen Bordstein und in der weiteren Folge auf eine Grünfläche. Dabei streifte sie den Pfeiler eines Vorwegweisers. Es entstand Sachschaden. Das Fahrzeug musste abgeschleppt werden. Eine ambulante medizinische Versorgung der Frau wurde erforderlich.

Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion

Am Samstag, gegen 04.05 Uhr wurden Polizisten nach Klostermansfeld gerufen, da es in der Bahnhofstraße zu einer Sprengung eines Geldautomaten gekommen ist. Zwei bislang noch unbekannte Täter haben dort eine Explosion des Automaten herbeigeführt. Zeugen wurden durch die Erschütterung aufmerksam und sahen, dass zwei schwarz gekleidete, vermummte Täter -mit einem Roller- den Tatortbereich fluchtartig in Richtung Mansfeld verließen. Ob aus dem Geldautomaten Bargeld entwendet wurde, ist Gegenstand andauernder Ermittlungen. Die Ermittlungen hierzu werden direkt in dem zuständigen Fachkommissariat der Polizeiinspektion Halle (Saale) geführt. Der Tatort wurde abgesperrt.

Eine unverzüglich eingeleitete Tatortbereichsfahndung blieb bisher erfolglos. Das Gebäude muss von Spezialisten einer statischen Prüfung unterzogen werden, es besteht Einsturzgefahr. Zudem erfolgte eine umfangreiche Spurensuche und Spurensicherung. Zeugenvernehmungen dauern an. Weitere Angaben können aus ermittlungstaktischen Gründen nicht vermeldet werden.

Zeugen, die Angaben zur Tat oder zu den Tätern bzw. zum Fluchtfahrzeug machen können werden gebeten, sich telefonisch

direkt in der Polizeiinspektion Halle (Saale) unter 0345 224 1291 zu melden.

Polizeirevier Saalekreis

Motorradfahrer verunfallt

Freitagnachmittag, 15.40 Uhr, stürzte ein 62-jähriger Motorradfahrer aus Halle (Saale) in der Ortslage Angersdorf, An der Lauchstädter Straße. Wie es zum Unfall kam, wird noch ermittelt. Der Mann musste schwerverletzt in eine Klinik gebracht werden.

Verkehrsunfall

Auf der Landesstraße (L) 178 auf Höhe der Autobahnkreuzung zur Bundesautobahn 38 ereignete sich am Freitag, 17.55 Uhr ein Verkehrsunfall. Ein 34-jähriger Quad-Fahrer aus Merseburg befuhr die L 178 aus Richtung Frankleben in Richtung der Bundesstraße 91. Bei einem Ausweichmanöver kam er ins Schleudern und stieß gegen eine Leitplanke. Der Mann fiel über diese und stürzte in einen Straßengraben. Dadurch wurde er leicht verletzt. Wie sich während der Verkehrsunfallaufnahme herausstellte, stand der Merseburger unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen. Das Quad musste abgeschleppt werden. Es entstand Sachschaden. Die umfangreiche Unfallursachenursachermittlung dauert weiter an. Zeugen wurden befragt.

Unter Alkohol auf Tour

In Hohenthurm kontrollierten Polizisten am Freitagabend einen 45-jährigen Autofahrer. Wie sich dabei herausstellte, stand der Mann unter Alkoholeinwirkung. Ihn erwartet nun ein Bußgeldverfahren. Weiterfahren durfte er nicht.

Körperverletzung

In Merseburg, König-Heinrich-Straße, schlug Freitagnacht, gegen 22.45 Uhr, ein 23-Jähriger unvermittelt einen 15-Jährigen, stieß ihn zu Boden und attackierte ihn weiter. Verletzt wurde niemand. Der Tatverdächtige erhielt einen Platzverweis für diesen Bereich und muss nun mit einem Strafverfahren gegen sich rechnen.

Raub

In Kötschlitz, Nordpark auf einem Parkplatz, konsumierten mehrere Personen im Alter von 22, 25 und 34 Jahren in der Freitagnacht zwischen 23.30 Uhr und 23.45 Uhr gemeinsam Alkohol. Der 22-Jährige suchte kurze Zeit später Hilfe, weil er geschlagen und seines Handys, des Bargelds sowie seiner Schuhe durch die Anderen beraubt wurde. Die Kripo hat dazu sehr umfangreiche Ermittlungen eingeleitet. Die Tatverdächtigen sind in Abstimmung mit der zuständigen Staatsanwaltschaft nach den polizeilichen Maßnahmen entlassen worden. Das Opfer wird noch medizinisch in einer Klinik versorgt. Das Raubgut konnte nicht aufgefunden werden.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Brand

In Naumburg, Markt, geriet nach derzeitigem Erkenntnisstand am Freitag, gegen 21.45 Uhr eine Anlage in einer Einrichtung in Brand. Ein technischer Defekt kann nicht ausgeschlossen werden. Während des Brandes befanden sich acht Personen in dem Objekt. Zwei mussten infolgedessen in eine Klinik gebracht werden. Die Einrichtung ist nicht mehr betriebsfähig. Zahlreiche Einsatzkräfte waren vor Ort. Die Brandursachenermittlungen dauern an. Der Schaden wird bislang auf mehr als Einhunderttausend Euro geschätzt.

Ohne Versicherung unterwegs

Da eine 45-jährige Autofahrerin ohne vordere amtliche Kennzeichentafel am Freitagnachmittag in Weißenfels, Tagwerbener Straße fuhr, hielten Polizisten das Fahrzeug an. Die erforderliche Haftpflichtversicherung bestand seit über einem Jahr nicht mehr. Weiterfahren durfte sie nicht. Wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz und die Abgabenordnung ermittelt nun die Kripo gegen die Weißenfelserin.

Autofahrer wurde per Haftbefehl gesucht

Ein 40-jähriger Autofahrer wurde Freitagabend in Saubach von Polizisten kontrolliert. Wie sich dabei herausstellte, stand der Mann unter Alkoholeinwirkung. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Gegen den Mann bestand zudem ein Haftbefehl. Der infrage stehende haftbefreiende Betrag konnte durch den 40-jährigen entrichtet werden. Wegen des Fahrens unter Alkohol, muss er nun mit einem Bußgeldverfahren gegen sich rechnen. Nach den nötigen polizeilichen Maßnahmen, wurde er wieder entlassen.

Traktor-Hänger brannten

Freitagabend, gegen 19.40 Uhr, gerieten in Kayna, Mahlen, zwei Traktor-Hänger, die mit Heu beladen waren, während der Fahrt in Brand. Ersten Erkenntnissen zufolge sprangen bei der Fahrt Funken des Traktors über, die den Brand verursachten. Es entstanden Sachschäden, die noch nicht abschließend beziffert werden können.

PKW beschädigt

In Freyburg (Unstrut), Jahnstraße, zerstörten unbekannte Täter die linken Seitenscheiben eines PKW. Aus dem gewaltsam geöffneten Fahrzeug wurden persönliche Gegenstände entwendet. Spuren wurden gesucht und gesichert.

Die Polizei rät in diesen Zusammenhängen:

- Lassen Sie keine Wertsachen, zum Beispiel Handys, Laptop, Kameras oder Bargeld sichtbar im Auto liegen!
- Meist sind solche Gegenstände vom Versicherungsschutz ausgeschlossen. Auch Ihr mobiles Navigationsgerät sowie die Halterung sollten Sie beim Verlassen des Wagens entfernen!
- Lassen Sie Ausweise, Fahrzeugpapiere, Hinweise zur Wohnungsanschrift und Hausschlüssel nie im Fahrzeug! Zum Autodiebstahl könnte ansonsten noch ein Wohnungseinbruch hinzukommen.
- Bewahren Sie keine Wertsachen im Kofferraum auf! Nehmen Sie bei Übernachtungen auf Urlaubs- oder Geschäftsreisen sämtliches Gepäck aus dem Kofferraum!
- Halten Sie auch während der Fahrt Ihr Fahrzeug verschlossen, um Blitzdiebstähle aus dem Auto, zum Beispiel während des Haltens an einer Kreuzung, zu verhindern!
- Melden Sie jeden Diebstahl der Polizei! Nehmen Sie nach einem Aufbruch keinerlei Veränderungen am/ im Fahrzeug vor!

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de